

	<p>Object: Heidebirke - auf dem Weg von Rebberlah nach Starkshorn</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventory number: NLMx Hz 066</p>
--	---

Description

Die Orte Rebberlah und Starkshorn, die Dorothea Milde in der Bildunterschrift erwähnt, befinden sich in der südlichen Lüneburger Heide. Dorthin reiste sie mehrfach und unternahm dort ausgedehnte Wanderungen. Künstlerisch hat sie dort viele Anregungen bekommen, die sie in zahlreichen Landschaftsdarstellungen verarbeitet. Dieses Motiv ist in 12 Abzügen erhalten (s. Objektgruppe).

Siehe NLM 13, Nr. 6

Reproduziert in "Wiking - Fahrtenblatt Nordmärkischer Wandervögel" (6. Heft 1917)

Wahrscheinlich im Zusammenhang mit der Federzeichnung "Alter Wacholder" (NLMx Hz 068) entstanden. Beide Zeichnungen stehen im Bezug zu Starkshorn und erschienen im selben, oben genannten Heft, 1917.

Handschriftlich bezeichnet: "Heidebirke - auf dem Weg von Rebberlah / nach Starkshorn" - "Dorothea Milde."

Das Monogramm Dorothea Mildes links unten.

Basic data

Material/Technique:	Federzeichnung
Measurements:	22 x 14,7 cm

Events

Drawn	When	July 20, 1916
-------	------	---------------

	Who	Dorothea Milde (1887-1964)
	Where	
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Rebberlah

Keywords

- Betula
- Darkness
- Federzeichnung
- Graphics
- Hiking trail
- Landscape art
- Loneliness
- Tree